

# Der Enzthäler.

Anzeiger und Unterhaltungs-Blatt  
für das ganze Enzthal und dessen Umgegend.

Nr. 47. Neuenbürg, Samstag den 11. Juni 1864.

Der Enzthäler erscheint Mittwochs und Samstags. — Preis halbjährig hier und bei allen Postämtern 1 R. für Neuenbürg und nächste Umgebung abonniert man bei der Redaktion. Auswärtige bei ihren Postämtern. Bestellungen werden täglich angenommen. — Einrückungsgebühr für die Zeile oder deren Raum 2 fr.

## Amtliches.

Neuenbürg.

### Amts-Versammlung.

Am Freitag, den 17. d. Mts.

findet eine Amtsversammlung statt, welche auf dem Rathhaus dahier

Morgens präzis 8 Uhr

beginnt und von den im Turnus XI bezeichneten Gemeinden mit der dort angegebenen Anzahl Deputirten zu bescheiden ist.

Gegenstände der Verhandlung werden sein:

1. Wahl des Bezirks-Ausschusses zu Feststellung der Jahresliste der Geschworenen des Bezirks für das Jahr 1865. Bei dieser Wahl wirken die Bürgerausschuss-Vorstände aller derjenigen Gemeinden mit, welche in der diesmaligen Amtsversammlung durch ihre Ortsvorsteher vertreten sind.
2. Regulirung der Amtsvergleichstaxe pro 1864/65.
3. Amtsvergleichung pro 1863/64.
4. Publikation der Amtspflegerechnung pro 1862/63 und der Oberamts-Sparkassenrechnung pro 1863.
5. Publikation der Rezepte zur Oberamts-Sparkassenrechnung von 1862 und zur Amtspflegerechnung pro 1862/63.
6. Versetzung der geisteskranken Anna Maria Schwämmle von Zainen aus der Irren-Anstalt Winnenthal in die Pfleganstalt Göppingen.
7. Mittheilung der Regierungs-Entschliessung über den Amtsförperschafts-Etat pro 1863/64.
8. Amtsförperschaftsetat pro 1864/65.
9. Bau-Reparatur am Bezirks-Irrenlokal.
10. Wahl des Bezirks-Rekrutirungsraths pro 1865.
11. Wahl des Amtsversammlungs-Ausschusses pro 1864/65.

12. Wahl der Kommission zu Begutachtung der Verehelichungsstreitigkeiten für 1864 bis 1866.

13. Wahl eines Gebäude-Eigentümers für die Kommission zu Beratung der allgemeinen Angelegenheiten der Gebäudebrandversicherungsanstalt.

14. Ordnung des Kleemeistereiwesens.

15. Unterstützungsgesuch des Blinden-Asyls in Gmünd.

16. Unterstützungsgesuch des germanischen National-Museums in Nürnberg.

17. Bitte der Gemeindebehörden und Bürger von Conweiler, Feldrennach, Arnbach und Langenalb wegen Herstellung einer Straße von Schwann über Conweiler und Langenalb ins Albthal.

18. Summarische Uebersicht über die Einnahmen und Ausgaben der Amtspflege.

Den 7. Juni 1862.

R. Oberamt.  
Bäzner.

Neuenbürg.

Die Mitglieder des Amtsversammlungs-Ausschusses werden auf

Donnerstag, den 16. Juni d. J.,

Nachmittags 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

zu einer Sitzung hieher einberufen.

Den 8. Juni 1864.

R. Oberamt.  
Bäzner.

Neuenbürg.

In Gemäßheit der Verfügung vom 4. Juni 1862, betreffend die Ablieferung von Leichnamen an die anatomischen Anstalten, wird der Transport der aus dem Bezirk Neuenbürg an die anatomische Anstalt in Tübingen im Laufe des Etatsjahres 1864-65 (mit einspännigem Fuhrwerk) abzuliefernden Leichname, am

Samstag, den 18. d. Mts.

Vormittags 8 Uhr,

auf der Oberamtskanzlei in Afford gegeben wer-



den, wozu die Affordrsliebhaber eingeladen werden.

Von den Bedingungen kann schon vorher auf der Oberamts-Kanzlei Einsicht genommen werden.

Den 8. Juni 1864. K. Oberamt. Bägner.

Revier Calmbach.

**Holz-Verkauf**

Aus den Staatswaldungen Wildbaderkopf, Wildbaderteich, unteres Forstmeistergefäll, Großenzhalde, Heimenhard und Säberg werden auf dem Rathhaus zu Calmbach am Montag, den 13. Juni, Vormittags 11 Uhr versteigert:

- 1/2 Klafter Buchenprügel
- 1 1/2 Klafter Eichenprügel
- 3/4 Klafter Birkenprügel
- 25 Klafter Tannenprügel
- 50 Klafter Buchenreisprügel.
- 50 Klafter Tannenreisprügel.

Neuenbürg, den 8. Juni 1864. K. Forstamt. Lang.

Revier Langenbrand,

**Holz-Verkauf**

Den 14. Juni, Vermittags 11 Uhr

auf dem Rathhaus in Grunbach. Aus den Staatswaldungen Rippberg und Eulenloch:

- 250 Stück Lang- und Klogholz,
- 70 Stück Eichen, Buchen, Hainbuchen u. Ahorn,
- 150 Stück Nadelholzstangen, 4-7" stark, 30-50' lang,
- 7 Klafter Laubholz, Nutz- und Brennholz.

Neuenbürg, den 8. Juni 1864. K. Forstamt. Lang.

**20. Juli gemeinschaftliche Schulconferenz in Neuenbürg**

über das Thema: Welche Berichtigungen und Erweiterungen erleidet der vaterländische Geographie-Unterricht durch die neue statistisch topographische Beschreibung Württembergs zunächst in Bezug auf den Schwarzwald?

Gräfenhausen, Herrenalb, 9. Juni 1864. Rühle. Zeller.

H ö f e n.

**Stockholz-Verkauf.**

Am Montag, den 13. d. M. Nachmittags 2 Uhr,

werden auf hiesigem Rathhaus ca. 80 Klafter tannenes und forchenes Stockholz verkauft.

Schultheiß Leo.

A r n b a c h.

**Holz-Verkauf.**

Am Freitag, den 17. d. Mts.

von Morgens 8 Uhr an, werden auf hiesigem Rathhause aus diesseitigem Gemeindewald zum Verkauf gebracht 895 Stück tannene Säzstöße und 116 Stämme tannenes Bauholz. Liebhaber werden eingeladen.

Den 7. Juni 1864. Schultheiß Höll.

E n g e l s b r a n d.

**Liegenschafts-Verkauf.**

Aus der Verlassenschaft des weil. Veit Speer dahier, wird am Montag den 13. ds., Morgens 8 Uhr im öffentlichen Aufstreich verkauft: Gebäude:

1/2 an einem zweistöckigen Wohnhaus mit Keller und Scheuer nebst Hofraum.

Circa 3/4 Garten beim Haus, und 4 Morgen Acker, 1/2 Viertel Wiesen.

Der 2. Verkauf findet am 20. d. M., Morgens 8 Uhr statt, und der 3. und letzte am Montag den 27. d. M., Morgens 8 Uhr, wozu Liebhaber eingeladen sind.

Den 9. Juni 1864. Schultheiß Schroth.

E n g e l s b r a n d.

**Fahrrath-Versteigerung.**

Aus der Verlassenschaft des weil. Veit Speer dahier, wird am Montag den 20. ds., Mittags 1 Uhr im öffentlichen Aufstreich verkauft: Mannskleider, Bettzeug, Leinwand und allerlei Hausrath, 1 Webstuhl und Webergeschirr, 1 Kuh und 1 Rind.

Den 9. Juni 1864. Schultheiß Schroth.

**Privatnachrichten.**

N e u e n b ü r g.

**Freiwillige Feuerwehr.**



Morgenden Sonntag den 12. ds. Morgens 7 Uhr und zukünftig regelmäßig alle vierzehn Tage rücken die Steiger zu einer Uebung aus.

Sämmtliche Chargirten werden eingeladen, sich am Sonntag, Abds. 4 Uhr bei Bierbrauer Karcher zu einer Besprechung einzufinden, an der auch die übrigen Mitglieder Theil nehmen können.

Zugleich wird zur Verhütung von Mißverständnissen dem Corps mitgetheilt, daß zukünftig die Turner Abends 7 Uhr von ihren Uebungen mit Trommelschlag einrücken werden. Das Commando.



N e u e n b ü r g.

**Turn-Verein.**

Samstag Turntag.

Die Fehlenden rüfft Sirafe. Der Vorstand.





**Neuenbürg.**  
Den Grasertrag seines Hausäckers, der  
alsbald gemäht werden kann, verkauft  
Albert Fuß.

**Neuenbürg.**  
Die Schüzensilde verkauft den Grasertrag  
von circa 1/2 Morgen wovon 1/4 Morgen mit  
Wicken und Hafer angepflanzt ist.  
F. Fuß, Schüzenmeister.

**Neuenbürg.**  
Ich verkaufe den Ertrag von 3 bis 4  
Morgen Wiesen.  
Fr. Voos.

**Neuenbürg.**  
**Heu- und Dehmd-Ertrag-Verkauf.**  
Von meinen beiden Wiesen in der Neuth,  
ebenso von der Schnaizwiese und im obern Thal,  
verkaufe ich den Ertrag an Heu und Dehmd;  
wenn gewünscht wird, auch nur das Heu-Gras.  
C. F. Kraft,  
zur alten Post.

**Neuenbürg.**  
**Bettfedern und Flaum**  
in verschiedenen Sorten, sowie  
**Fertige Betten**  
empfehl  
Wilhelm Fuß.

**Nothenbach-Sägmühle.**  
**Heu- & Dehmd-Ertrag-Verkauf.**  
Am Montag, den 13. d. Mts.  
Mittags 2 Uhr  
verkaufen wir bei der **Nothenbach-Säg-  
mühle** den heurigen Heu- und Dehmd-Ertrag  
aus ca. 25 Morgen parzellenweise im Aufstreich  
Krauth u. Comp.

**Höfen.**  
**Heu-Verkauf.**  
Ungefähr 50 Centner gutgedörertes vorjäh-  
riges Heu verkaufen  
Krauth u. Comp.

**Höfen.**  
Das Heugras von 1 1/2 Morgen beim Haus  
verkauft  
W. Lustnauer.

**Höfen.**  
Eine trächtige Kalbin verkauft  
Oberamtsgeometer  
Reichstetter.

**Calmbach.**  
Einige Exemplare von Ludwig Hofackers  
Predigtbuch 23. Auflage 1859 sind, gut ge-  
bunden, vorräthig à 2 fl. 36 kr bei  
Pfarrer Mörike.

**Neuenbürg.**  
Acht Morgen Heu- und Dehmd-Gras in  
Schnaizwiesen und Hausäckern verkauft im Gan-  
zen oder theilweise  
Chr. Wagner Mezgers Wittwe.

**Neuenbürg.**  
**Wein,**  
imweise zu 2 fl. 54 kr. und pr. Schoppen zu  
6 kr. verkauft  
Chr. Wagners Wittwe.

**Neuenbürg.**  
Das Heu- und Dehmd-Gras von ca. 1  
Morgen Baumfeld beim sog. Spizgärtle ver-  
kauft  
Fr. Seeger's Wittwe.

**Neuenbürg.**  
Ein solides Mädchen, welchem mit Ruhe  
die Aufsicht eines Kindes anvertraut werden  
kann, findet sogleich eine Stelle.  
Zu erfragen bei der Redaktion d. Blts.

Waldrennach.  
**Hochzeit-Einladung.**  
Verwandte, Freunde und Bekannte la-  
den wir aus Anlaß unserer,  
nächsten Sonntag, den 12. Juni  
stattfindenden Hochzeit in das Gasthaus  
zum Dörsen dahier freundlichst ein.  
Johann Bub, Senfensfabrikarbeiter.  
Christine Moschütz.

**Neuenbürg.**  
Ein tüchtiger Fuhrknecht, welcher im Wald-  
fuhrwerk erfahren ist, findet sogleich Dienst. Bei  
wem, sagt die Redaktion.

**Neuenbürg.**  
Eine kleinere Spezereiladen-Einrichtung zum  
Gebrauch auf dem Lande sucht zu kaufen. Wer  
— sagt die Redaktion.

**Geschäfts-Empfehlung.**  
Neue und gebrauchte Möbel, Betten neu  
und gebraucht, Bettfedern, Weißzeug, eine grö-  
ßere Parthie neuer Bettüberzüge und Keintücher,  
Manns- und Frauen-Hemden, neue und getragene  
Manns- und Frauen-Kleider, Blousen, Peter,  
weiße und blaue Strümpfe, Stiefel, Schuhe,  
Waffen, Uhren u. s. w. werden um billige  
Preise abgegeben.

**G. Becht,**  
Bett- und Kleiderhändler am  
Waisenhausplatz in  
Pforzheim.

**Neujag.**  
Drei Eimer Mischling und ca. 15 Maas  
Heidelbeergeist verkauft  
Löwenwirth Jaas.

**Neuenbürg,**  
Mein oberes Logis habe ich auf Jakobi  
an eine kleine Familie zu vermieten.  
Wilhelm Gull,  
Schuhmacher.



**Neuenbürg.**

Ein Logis! für eine kleine Familie, einen oder zwei ledige Herren ist zu vermieten. Zu erfragen in der Druckerei.

**Wildbad.**

Von hier bis nach Enzklösterle ging in dieser Woche eine große Flanell-Jacke verloren, welche der Finder gegen Belohnung bis Bierwirth Kübler hier abzugeben, gebeten wird.

**Nöttingen.**

10 bis 12 Stück junge Bienen hat zu verkaufen

Mattheus Jung.

**Neuenbürg.**

Ich habe ein Zimmer zu vermieten für einen ledigen Herrn oder für eine kleine Familie, das sogleich bezogen werden kann.

Johann Röck.

**Neuenbürg.**

Der Unterzeichnete hat Wein zu verkaufen, den Schoppen zu 4 fr. und imitweis zu 2 fl. 24 fr.

Johann Röck.

**Conweiler,**

Ein Mutterschwein mit 8 Jungen und zwei Käufer Schweine verkauft

Michael Berweck.

**Calw.**



Ein noch gut erhaltenes, 6 oktaviges Clavier von Schiedmaier verkauft Schulmeister Heldmaier's Wittve.

**Gegenstände für die**

**Kunstsärberei**

von Albert Schuhmann in Esslingen werden fortwährend in Empfang genommen durch

**E. A. Büxenstein**

in Neuenbürg.

N.B. Schnelle und pünktliche Bedienung wird zugesichert.

**Neuenbürg.**

60 fl. können aus einer Pflegschaft sogleich dargeliehen werden. Näheres bei der

Redaktion.

**Salmbach.**

Gegen gesetzliche Sicherheit sind 250 fl. zu 4 1/2% auszuleihen.

Schultzeiß Wagner.

**Schwann.**

Gegen gesetzliche Sicherheit liegen 1300 fl. à 4 1/2% zum Ausleihen parat. Näheres bei Hirschwirth Barth.

**Dernhausen.**

450 fl. Pflegschaftsgeld werden gegen gesetzliche Sicherheit à 4 1/2% ausgeliehen bei Jakob Seuffer.

**Neuenbürg.**

300 fl. Pflegschaftsgeld liegen zum Ausleihen gegen Sicherheit parat bei

Carl Silbereisen.

**Gräfenhausen.**

13—1400 fl. Pflegschaftsgeld liegen gegen gesetzliche Sicherheit zum Ausleihen in einem oder mehreren Posten parat bei

W. Schumacher z. Köhle.

**Grunbach.**

200 fl. Pflegschaftsgeld liegen zum Ausleihen gegen Sicherheit parat.

Grunbach, den 9. Juni 1864.

W. Heinrich Reut schler, jr.

**Neuenbürg.**

379 fl. Pflegschaftsgeld liegen zum Ausleihen gegen Sicherheit parat bei

Ch. Blaisch,

Kamm- und Schirmmacher.

**Wildbad.**

Jagd-, Scheiben-, Musketen- und Spreng-Pulver, Zündhütchen, Sicherheits-Schnüre, Schrote und Posten

hält zu geneigter Abnahme bestens empfohlen.

**Friedr. Keim.**

**Neuenbürg.**

100 fl. Pflegschaftsgeld liegen zu 4 1/2% gegen gesetzliche Sicherheit zum Ausleihen parat bei

Karl Kappler.

**Kronik.**

**Deutschland.**

Aus den neuesten Mittheilungen über den Stand der Zollvereins- und Handelsvertragsangelegenheiten scheint sich nunmehr klar zu ergeben, daß österreichischerseits auf dem Verlangen des Eintritts des Kaiserstaates in den Zollverein nicht bestanden, vielmehr nur auf der Basis des Vertrags von 1853 eine Reform des gegenseitigen Verhältnisses und Beseitigung derjenigen Bestimmungen des französisch-preussischen Vertragsentwurfs vorgeschlagen wird, welche einem etwaigen spätern Eintritt im Wege stehen.

Neuenbürg. Mittwoch, den 8. Juni, auf der Sensenfabrik blühende Trauben.

Pforzheim, 6. Juni. Dem Vernehmen nach wird der badische Verein für Bienenzucht im Laufe dieses Sommers seine diesjährige Generalversammlung in hiesiger Stadt halten.

Redaktion, Druck und Verlag der Neuenbürgen Buchdruckerei in Neuenbürg.